

Im Rahmen der aris@school Initiative wurde von Matthias Hippler der Report "Prozesskostenrechnung LIGHT" entwickelt. Dieses Skript analysiert Geschäftsprozesse hinsichtlich ihrer Kosten.

**Technische Voraussetzung zur Nutzung des Reports:**  
ARIS Business Architect/Designer ab Version 7.1

**Funktion:**

Das ARIS Skript "Prozesskostenrechnung aris@school" analysiert Geschäftsprozesse und wertet diese aus.

**Folgende Werte werden ausgegeben:**

- Prozessdurchlaufzeit
- Prozesskosten pro Jahr
- Prozesskosten pro Ausführung

**Installation des Skripts:**

Eine Anleitung zum Import von Reports finden Sie auf der Website der ARIS Community

**Aufruf des Skripts:**



Das Skript wird gemäß aller anderen Skripte (Reports) in ARIS aufgerufen (siehe Workshop Geschäftsprozesse, 2. - 6. Auflage; Kapitel 10.18)

**Anwendung:** Die grundlegende Anleitung zur Pflege von Attributen wird im Workshop "Geschäftsprozesse" dargestellt. Es gelten die folgende Prämissen zum Einsatz des Skriptes:



- Damit alle notwendigen Attribute gepflegt werden können, sollte der Filter Gesamtmethode oder ein entsprechend angepasster Filter genutzt werden.
- Jedes auszuwertende Prozessmodell darf maximal ein Starterereignis haben.
- Es erfolgt keine Auswertung über mehrere Hinterlegungsstufen und Prozessschnittstellen. Somit kann jeder Teilprozess isoliert betrachtet werden.
- Die Häufigkeit der Prozessausführung pro Jahr wird durch das Attribut "Häufigkeit Jahr" im ersten Ereignis des Prozesses gepflegt.
- Die jährlichen leistungsmengenneutralen Kosten werden über das Attribut "PARAMETER1" im ersten Ereignis des Prozesses gepflegt.
- Jahresgehälter der Stellen werden über das Attribut "PARAMETER1" (Ordner Systemattribute) der jeweiligen Stelle gepflegt.  
Die Personenminuten pro Jahr (Arbeitstage/Jahr \* Arbeitsstunden/Tag \* 60 Minuten/Stunde) zur Umlage des Jahresgehaltes werden über das Attribut "PARAMETER2" an der jeweiligen Stelle gepflegt.
- Zeiten werden an den Funktionen über das Attribut "mittlere Bearbeitungszeit" gepflegt.
- Verzweigungshäufigkeiten werden an allen ausgehenden Kanten aller Konnektoren über die Kantenwahrscheinlichkeiten gepflegt.
- Gemäß einer "sauberen" Programmierung empfiehlt es sich, jeder Funktion lediglich eine Stelle mit dem Attribut "führt aus" und ggf. die externe Personen einzupflegen.
- Damit alle gepflegten Objekte endgültig in die Datenbank geschrieben werden, speichern Sie bitte vor dem Ausführen des Auswertungsskripts den Prozess ab.

Attributname	Schadensfall entstanden (Deutsch)
Name	Schadensfall entstanden <b>Erstes Ereignis des Prozesses</b>
Beschreibung/Definition	
Verknüpfung 1	
Parameter 1	<b>62000</b> <b>LMN-Kosten</b>
Parameter 2	
Typ	Ereignis
Erstellzeitpunkt	24.01.2010 11:44:07
Ersteller	system
letzte Änderung	24.01.2010 11:46:48
letzter Bearbeiter	system
Häufigkeit Tag	
Häufigkeit Jahr	<b>14.000</b> <b>Kostentreiber</b>


Eigenschaften des Starterereignisses

Attributname 	Versicherungsangestellter (Deutsch)
Name	Versicherungsangestellter
Beschreibung/Definition	
Verknüpfung 1	
Parameter 1	35000 <b>Jahreseinkommen</b>
Parameter 2	110400 <b>Jahresarbeitsminuten</b>
Typ	Stelle
Erstellzeitpunkt	24.01.2010 11:48:04
Ersteller	system
letzte Änderung	24.01.2010 11:54:48
letzter Bearbeiter	system

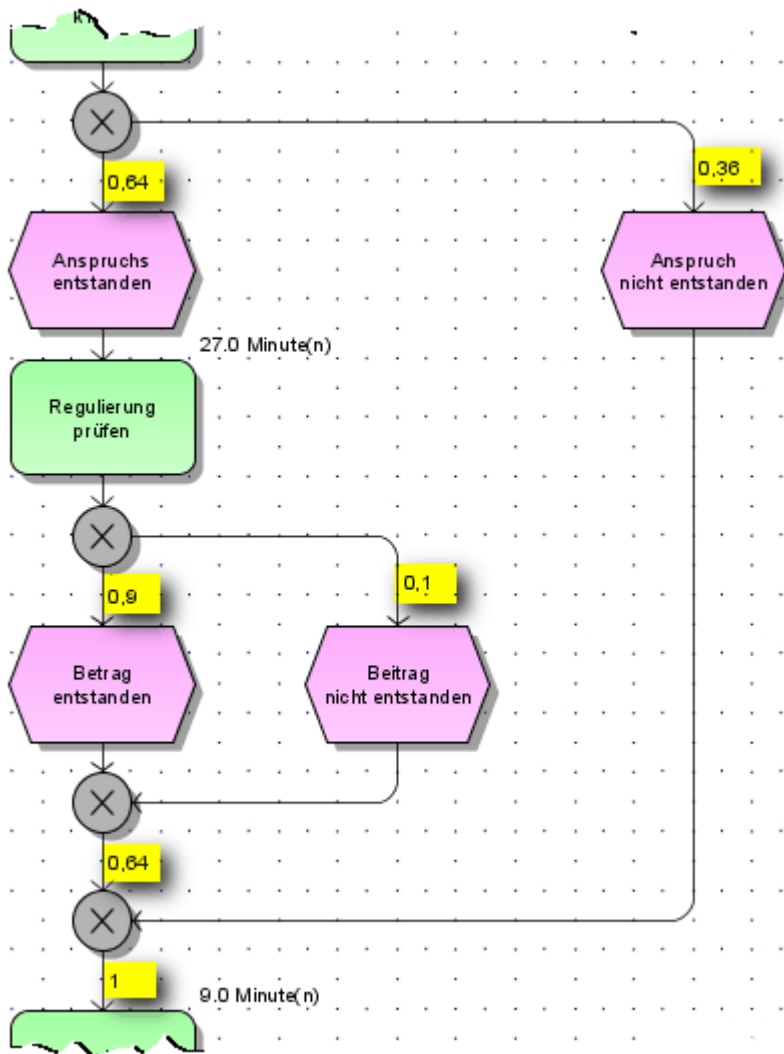
Eigenschaften der Stelle

Attributname 	Schaden aufnehmen (Deutsch)
Name	Schaden aufnehmen
Beschreibung/Definition	
Verknüpfung 1	
Parameter 1	
Parameter 2	
Typ	Funktion
Erstellzeitpunkt	24.01.2010 11:41:04
Ersteller	system
letzte Änderung	24.01.2010 11:42:11
letzter Bearbeiter	system
mittlere Bearbeitungszeit	6 Minute(n)
Häufigkeit Tag	
Häufigkeit Jahr	

Eigenschaften der Funktion

Attributname 	führt zu (Deutsch)
Kantenrolle	
Typ	führt zu
Wahrscheinlichkeit	0,1

Eigenschaften der Kanten



Pflegen aller ausgehenden Kanten

**Urheberrecht:**

Das Skript steht Bildungseinrichtungen kostenlos unter der creative-commons-Lizenz by-nc-nd 2009 (Matthias Hippler «technische Realisierung», Knut Harms «algorithmische Realisierung») zur Verfügung. Eine Verwendung im Produktiveinsatz ist nicht gestattet. Für die Richtigkeit des Skriptes und der daraus entstehenden KPI übernehmen die Anbieter keine Gewähr und Haftung. Das Skript wird ausschließlich auf [www.schulprozesse.de](http://www.schulprozesse.de) zum Download angeboten.

**Was bedeutet Prozesskosten LIGHT?**

Diese "light" Variante der Prozesskostenrechnung ist ideal für den nicht-kommerziellen Einsatz bei Schulungen und Weiterbildungen. Eine "professional" Variante für den produktiven Einsatz muss jedoch noch einige weitere (anspruchsvolle) Anforderungen erfüllen: Mehr als ein Start-Ereignis, "tiefe" Auflösung von Schleifen (Zyklen) im Prozess, Prozesse über mehrere Modelle, Berechnungsgenauigkeit mit mehr als 2 Nachkommastelle u. v. m.

**Bezugsmöglichkeit:**

Der KOSTENFREIE Bezug des Skriptes erfolgt über die ARIS Community.